

Murnau, den 15.08.2015

Antrag zur Erstellung eines Radverkehrsplans / -konzepts

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

sehr geehrte Damen und Herren des Marktgemeinderates, hiermit beantragen wir in der Konkretisierung eines Teilaspektes unseres Antrags zur Erstellung eines Gesamtverkehrskonzeptes die Erstellung eines Teilkonzeptes für die Fahrradwege in Murnau und eine konkrete Planung der Wegführung. Es ist auf eine gute Anbindung an das überregionale Fahrradwegenetz, die Erreichbarkeit des Ortszentrums und der einzelnen Ortsteile zu achten. Es ist zu prüfen, ob dies nicht schon im Auftrag an das Büro Angerer zur Erstellung eines Gesamtkonzeptes enthalten ist und diese Leistung nur noch aussteht. Ansonsten bitten wir um Erarbeitung einer Kostenschätzung und Behandlung in den Haushaltsberatungen.

Folgende Aspekte sind unseres Erachtens im Radverkehrsplan/-konzept zu berücksichtigen:

- Sicherheit des Radverkehrs
- eigene Radspuren an viel befahrenen Straßen und an allen Durchgangsstraßen mit Tempo 50km/h
- fußgänger- und fahrradfreundliche Ampelschaltungen
- sichere Straßenübergänge durch z. B. abgeflachte Bordsteinkanten, Markierung von Radfahrerfurten bei Kreuzungen und Einmündungen
- ausreichend dimensionierte, geeignete und sichere Fahrradabstellmöglichkeiten
- bei Neubauten und Quartiersplanungen ist in der Baugenehmigung / Bauleitplanung schon auf ausreichende Abstellmöglichkeiten für Fahrräder zu achten
- Einzeichnung des Fahrradwegenetzes und zentraler Abstellplätze für Fahrräder in Ortskarten, Erstellung eines Fahrradwegeplans
- Evtl. Erstellung einer Fahrradabstellsatzung
- Die Einrichtung von Fahrradmiet- bzw. (E-)Bike Sharingstationen z.B. am Bahnhof und im Ortszentrum

Grundsätzlich sollte die Gemeinde auch ihre Interessen an einem überörtlichen Fahrradwegenetz verstärkt im Kreis vertreten. Für Tourismus und Gemeindeleben wäre jeweils ein durchgehender Fahrradweg von Murnau / Froschhausen / Riegsee, Murnau / Schwaiganger / Kochel, Murnau / Ohlstadt / GAP, Murnau / Bad Kohlgrub, Murnau / Seehausen und Murnau / Spatzenhausen / Hofheim wichtig.

Dabei sollte beachtet werden, dass Radwege, die nicht unmittelbar neben der Autostraße laufen, für Radfahrer attraktiver sind.

Begründung:

Als grundsätzliches Ziel verfolgen wir die Entlastung Murnaus vom motorisierten Verkehr. Dies kann unter anderem nur gelingen, wenn dem Fahrradverkehr mehr Bedeutung eingeräumt wird und für dieses Verkehrsmittel die Infrastruktur, die Sicherheit und der Komfort bei der Benutzung deutlich verbessert werden.

Für die Fraktion ödp/Bürgerforum

Franz Englbrecht (Verkehrsreferent) und Holger Poczka